

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch der Juliana Relinger - Cod. St. Georgen 98

Holzen bei Nordendorf (Ostschwaben), [1582]

›Item nun volgt hernach, wie du dein prophess gegen got ernuwarn solt,
sprich mit andacht also.<

[urn:nbn:de:bsz:31-376687](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376687)

vor d' gemaine samlung vñ erschre-
 cke vñ vorcht samigke d' ander
 vñ dz soll geschehe mit erzellig
 offebarlich d' schuld vñ vnzucht
 darvñ ir d' weyl vñ andere genad
 vñ würdigke so sy vñ ordere wege
 gehabt hat willich gemaine vñ er-
 tert wirt des geleyche so ir ware
 demerigke vñ bekanntnis ir sch-
 uld vñ vñd' themig' gehorsae ge-
 mig zu tho vñ solliche schuld vñ
 gñawillig ist sich zu pesser vñ zu
 b'hiere solliche vñ d' geleyche sch-
 uld darvñ ir d' weyl vñ andere ge-
 nad vñ würdigke so sy vñ ordere we-
 ge vor mals gehabt hat mag ir
 gnedigliche wid' gebe werde. ✠

Hte min volgt hernach wie
 du dem prophess. Bege got
 erinneren solt frölich mit andacht.

Gdu mein got vñ mein also

|herr

Hr vn mem̄es herge ainige hoffung
trost vn hoffung hilf ich dem vnwi-
rdige creatur beger mich dir mem̄-
e schöpff vn erless heit auf ain
m̄is zu ergebe vn mem̄e erste wi-
lle zu ermiwer vn opff mein herg
sel leib vn gemier vn all mem̄e in-
wendige vn außwendige krefft
krefft **A**lles dz ich im hab vn im-
ag im d' höchste liebe im d' du dich
dem̄e h̄mlische **v**ater gepuffert
hast fir mich am **c**reijck ych über
gib **a**lles willigtlich alles dz ich
habē ad' begere mecht im dis' zeit
dz frod ere lust vn trost bringen
mag im dis' zeit welt ych opffer
dir all mem̄e fr̄and̄e hab ere vn
güt **A**uch die ganze welt mit alle
de **d**z sy in ir beschlusse willigtlich
zu blasse **v**ob ich die vn alle leib-
liche begir d' vn zeitliche ere allai

mecht

mecht habe vñ besyze So will ich
 es doch alles vlassē in d' inprinst-
 ige liebe in d' du vñ meinet wille
 hast vlassē vñ reych demes vatters
 vñ fir mich vñ vñ iar herwigkli-
 ch gearbar vñ vñ kam creatur
 in de all grōste leste neure getrost
 hast welle werde nich zu d' ackp-
 kait d' liebe in d' du alles dem kost-
 ers plut gere vñ schwend vñ kra-
 fft vñ macht leyb vñ lebaweil
 vñ zeijt in demē götliche wille
 vñ denst vñ d' ioch d' hregel
 alle lang du wilt vñ dir gefelt vñ
 zere vñ vñ bid mich heut wider-
 vñ auf am mws zu dir mit gutt
 vñ miff auf ganze herze freywill-
 igtlich ych hab mich dir am mal
 ergebē vñ in mem' yuger erwelt
 fir alle creaturē wiewol ich vñ ber-
 vñ alles ander creaturē vñ vñ m-

ke dinge p̄m angehangē. Ych tritt
dich innigklich lieb. hr lasset mich
mit ergethe. Ych will dem ewig-
klich allam sem. vn du fir an traw-
lich dene. Nim mich heur genedig-
klich wid an. wen du pist ije d' erst
de ich mich ergethe hab. vn noch
ewigklich ergethe. D himlisch ewi-
g. vatter. Ych opff dir auf meine
freye aigne wille de mein lebrag
gere zu. blasse. vn willigklich geho-
rsa zu sem. pis in de tod. Ych opff
dir alles d; d; ich in d' h. Behor-
sam wirdt tho. vn lasse in d' liebe
darin dir dem ainig' all' liebster
sim fir mich gehorsam ist gewese
pis in de tod. wie selb sem all' hoch-
ste. gehorsam. vn v' leych mir dir-
ch sem v' dene. vn dem grundlosse
barherzigkeit. Nim willige freu-
liche beständige. gehorsam. pis in

de

de rod **H**err alle ich dem **p**ri Also
 opffere ich mich dir ganz auf dar-
 um schick mir zu lieb od' laid fred-
 e od' traurē Besimthait od' kran-
 ckait Es thies mir wol od' wee Es
 gelt lebe od' sterbe **p**lur vn fleisch
All mein kreffte wie wee mir gesch-
 icht So naig ich mich doch willig-
 klich dar vnd' dome vetterliche
 wille **A**uf dz höchst mit dir mit ei-
 ne ewige guete wille vn ganze ge-
 falle dz du **i**dem mein ainige **h**offmig
 allam gewalt solt habe vñ mich
 thu mit mir wie du wilt **A**llam **p**ri
 ich dich behiet mich vor sünde
vñ lass mich vñ dir meine **g**ot vn
 all gemwesse **v**att mit ewig klich
 geschaidē werde durch dome wol
 gefellige **s**in den ich mir anser-
 welt hab vn boger fir all künig
vñ kaisr vn mecht ich yezundi

gan in die welt vn des geistliche
stans vn d'gehorsam ledig werde
meme aigne wille vn alle lust der
welt nach gang' begird brüch
vn schand vn vlyndering all me-
sche So wolt ich es doch mit thon
Sind' ich ergib mich dir auf ganze
freije wille in dise stand vn erwell
dich heut für alle trost vn lust dis
welt vn beger herziglich mit dir
allam v'ainiger zu sein hilf mir dz
ich mein truw an dir mit brech vn
dich nim' er zime noch wid' mein
regel vn gelibt thie vn meme sta-
nd dar ein du mich beriefft hast
aus gross' liebe gemig thie dar-
mit ich mit zu schande werd an me-
me leste end vor dir vn alle dem-
e 2h. Alte Yeluxie mein getruw
erlesser vn ainig' liebhab' icht op-
ffer dir vn dein' all' raimeste mit'

maria

maria
dich
mein
nad
dz ich
fair
luste
thim
lust a
will
d' es
pit
herz
mien
mit v
hier
dam
ich m
rh
ch
dem

maria mein rannigkair. Ich pit
 dich aus den inwedigste gliedern
 meines herzes leylich mir dem ge-
 nad durch firhrit dem liebe mit
 dz ich ewigklich mig halte rannig-
 kair herze vn leybe vn de beste
 luste vn demet wille mig wid stad
 thm vn wa ich hm fir mit bese
 lust angefochte wird dz sol mem
 will hm fir mir ewigklich sein bu-
 d' es soll mir sein die gvest pemlich
 pit dich. maria du mit d' bar-
 herzigkair du wellest die anige dem
 mieterliche röstug vn gienigkair
 mit vo mir bere vn mem ewige be-
 hietern sein in lebe vn im sterbe
 damit ich mit werd angefochte den
 ich mag leyde behiet mir mem he-
 rez alzeit vor bese lust vn linderli-
 ch' begind opff heut vn alzeit
 dem rannigkair vn all dh yucke

mbrs hertz zu am ewige wohnung
 vn pitt dich treyß dar auf alle leyb-
 liche vn leybliche lust **S**ündt begird
 vn fred alle vntugert vn possheit
 vn mach dir zu am gefellige wo-
 nung **B**ehiet mein hertz ewiglich
 vor alle dē d̄ dich demes götliche
 wercks in mir gerue mag vn hilf
 mir d̄ ich mein hertz frey halt vor
 all creaturlich liebe außserhalb
Auch vor all Kummer vns zeitlich
 ding vn begird **S**ich od̄ ere diser
 welt **I**ch opff mich dir in am ew-
 ige mangel vn willige **J**armut vn
 üß gib dir heut auf am mirs all-
 es zeitlich gut d̄ ich dir zu lob an-
 gemam speiß vn schlecht beklay-
 dug will gemegig sem **A**uf d̄ du
 dest mer stat in mir nigest habe
 vn du allam mein hertz v̄windest
 vn besijgest mir ewig liebe **B**ehi

ieu mich **o**z ich nichts bess **bedeck**
well od' beger **o** damit ich dich vō
meme herze troyb **o** **h**ir ich opff
1 die auf mein yhger in dem pliee
de yuger die du vñ memet wille
in so grosser miede vñ **a**ubar arm-
2 ur vñ ar bait **o** zert hast **h**ich op-
ff die auch alles dz mem herze pe-
niger vñ beschwert zu ere deme
inwendige creyß **o**z du allzeit vor
die gewist hast dem horte arb-
ait pitter tod vñ marter **o** warum
du all angeplich fir mich gestorbe
pist **o** des zu dack per tair will ich
williglich erstorbe **o** all' fred trost
vñ ere dis welt mangle **o** sambt al-
le de **o**z begirlich ist amē yuge he-
3 rze **h**ich pite dich durch die über-
flissigkair all' riger in dene du alze-
it geplicet hast **o** du wellest mir de-
in götliche genad mirhailte **o** dar-

mit

mit i
lob vñ
wuct
danni
dem
durch
+ gehal
blasse
dz du
vame
schloß
dige l
liche
e hal
du an
ange
seme
ltimm
am d
vñ ge
chst g

mit ich mein lebe wol & zer in deme
 lob mit erster lüg all vntiget vn
 wirtung all tuger vn gute werck
 damit ich dir am wid legung thies
 dem' grosse mree vn arban die du
 durch alles dem lebe fir mich hast
 + gehabt ich will auch williglich
 blasse sem in de dlost zu dactp kair
 dz du fir mich in monat in de zarte
 rane leijb dem' all liebste mit' s
 schlosse pist gewesen in grosse in we
 r dige leijde ich will ich alle rege
 lische zucht vn die h g e h o r s a g e r
 e halte dir zu lob vn dactp kair dz
 du auf de vetterliche wille kame
 augenblick me getreue pist du hast
 seine gebort alzeit in d' höchste vo
 ltkunne hr vbracht dan du pist all
 am d' gewesen d' de vater erkent
 vn geliebt hat yn auch auf dz hö
 chst gelobt vn geert in alle wer

de

ete tho vn lasse vn dich fir vns gah
god emietiger hast in vaimigug der
selbe dem all got wol gefelligeste
werck will ich dir heur vn alzeit
singē vn lesse dir zu lob vn wz zu
deinē dienst gehört in recht gehor
sa vbringē. Ich will auch die clöst
liche klaid trage zu ere dz du mit
spertliche klaiden in deine leide
pist v̄schmecht worde. **Besind** die
kūte zu ere de rotte mantel dar
du in gross' schmach in deine lei
de pist alle volck gezeitigt worde
Ich mit dich herziglich durch
dein plütrot geferbte klaid wi
lle. **Bib mir die klaid recht** gehor
sam demietigk. **Bedult** vaimigk
gelassehan ware liebe zu dir mem
e got vn herre vn meine nechste
vn v̄schmechtung all zeitlich ding
Den schappalier will ich trage

zu erē de schwere kreuz dz du in
 gross liebe für mich getrage hast
 vñ alle zeytliche arbeit vñ werck
 d' gehorsam will ich volbring zu li-
 eb d' schwere arbeit die du mir in
 alle deine lebe bewise hast mir be-
 we wache valse wame hym vñ her-
 lauffe vñ predige tag nach nacht
 kame gute augblick nie gehabt
 durch die liebe in d' du solliches all-
 es getho vñ gelite hast gleich mir
 gedult dz ich alle ding mit gleiche
 gemiet in dein liebe an mich nem
 davo alle mesche gepessert wer-
 de hilf mir durch dein götliche ge-
 nade in inbrünstig liebe vñ irung
 d' andacht mit amē gesamblore
 herge vñ gute sätze volbringe
 all meine außwendige wirkung
 dz kam mesch vo mir werd geer-
 gert dz auff ich dir zu dact per-

kait d' mie vñ arbeit die du die
9 ~~mir~~ iav für mich gehabt hast
in gross' liebe ich will auch ger-
e mem schweyge halte zu ere de-
me demerige schweyge dz du in
deme vnschuldige leyde vor de
richter gethon hast ich triu dich
inniglich hilf mir dz ich mir selv-
er od' anderst niemar schedlich
od' ergerlich sey mit memē worte
10 Vñ alle du vñ memet wille Be-
fange gelinde vñ an dz creyß ge-
naglet wirst worde triu ich dich
vach all mem sinn inwendig vñ
auswendig in dem götliche liebe
vñ nagle mich an dz creyß waren
gedult dardurch ich nim' mer mit
11 fam' sündt vñ dir abweyck nich
zu d' aect per kait dz dir deme ange-
mit aine stickete tuch send s' lude
wordel will ich trage die v' dectug

me

mem
nd ab
in wo
welt
weg
12 heb
ere d'
ort so
nd
demi
mich
me
du fi
mig v
e vñ
13 alle
dz di
pr' g
vñ ü
sind
dz ze

meines haubts **lych** tritt dich we-
 nd ab meine augen **idz** sy mit seche
 in wolgefalle die schmedigkt dis
 welt **hilt** mir **dz** ich meine augen al-
 weg mit schlag **vn** **dz** hertz auf er-
 heb zu dir got meine herre **vn** zu
 12 ere d' dirn **skron** mit d' du in gest-
 oit so uemlich gemarret ist wo-
 nde **will** ich trage de weyl **im** recht
 demierigkt **lych** tritt dich behiet
 mich vor all' hoffart **wo** aisse **vn**
 inne **vn** durch die v'spouing die
 du fir mich gelitte hast **in** d' kron-
 nig **vn** am **h** creyß **hilt** mir leid-
 e **vn** trage alle spou d' welt **vn**
 13 alle pesse wort **vn** durch des wille
 dz dir am vor in gespott fir am ze-
 pt **gebe** ward **hilt** mir streyete
 vn ub' win de **all** meine feind **be-**
 sind' an meine leste end **Bib** mir
 dz **zepter** des ewige liechte in me-

in meine ~~hand~~ hend, damit mich die
winstermische des todes nit begreiff.
vñ er leycht mir mein heutz, also
dz ich nit fall in dz ewig vtrhail
vñ kame mēschē vtrhail wed mit
worre noch gedancke vñ alle vtr-
thail d' mēschē gedultriglich leyde.
14 Huch alle dich pilatus zaigt de vo-
let in grosse leyde Witt ich dich zaig
deme himlische vater fir mich de-
me hwerck leyde vñ wude fir
alle meine sünd. vñ v'schambe gu-
te werck vñ an meine leste endt
beweys mir die selb gestalt Alle
vñ du wardest gegriiffet gekrönt
vñ gekleidt ward durch vo
mir weych alle anfechtung Hilf mir
Hyr dz ich dem leyde tod vñ mar-
t alzeit vorangē hab in d'ackperck
All augēblick dich auf dz höchst da-
vom lob vñ ere Hyr dise ding v'lob
vñ

vñ a
mem
vñ a
liche
helf
mich
ch d
lon v
vñ e
d' he
pmit
igtlie
dir a
mach
der l
wid'
arba
ewig
mem
ame
gem

Vn spff ich dir auß gange gründe
 meines herze nach meine brüge
Vn auß sollicher wir ich dem vortre-
 liche traw id; di mir lieb hie wellest
 helte volbringe **A**hr ich ergib
 mich dir ganz **V**n will dir ewigkli-
 ch denē vñ sinst ob ich halt kaine
 lon nimm mer **d**arvō gewarte wer
 vñ ewigklich solt sein in de grund
 d' hell **S**o soll mein ewige vdam-
 pnis dir sein id; alt süessest min-
 igklich est lob **I**ch will vñ beger
 dir alzeit mit alt' mein' krafft vñ
 macht zu denē **v**n beger kaines an-
 der lon **d**arvñ **A**llam d; dir am
 wid' legung geschich dem' nie vñ
 arbeit **i**rode vñ maru **v**n ob ich
 ewigklich vdambrt miss sein **v**n
 mein' sündr wege **S**o vleych mir
 amē augēblick dem genad id; dir
 gemingsame däck **p**tr **v**n wid' leg

lūg vō mir all' dein' gūth ait vñ de
selbe augēblick mit frede mig seche
de d' fir mich so schwerlich gearb-
ait hat v̄ arnack wens dem gerech-
tigkt erforderet will ich ewigklich
in d' hell' fir zu lob doch dem nam
vñ dem lob soll ewigklich in d' hell
vō mir gelobt werde **H**if d'z aller
höchst **W**an v̄ d' ambstu mich d'z ist
recht vñ zillich **B**eholstu mich ab'
d'z ist dein erparmig **H**ie min' opff'
ich dir dise ganze wille auf d'z immer-
este grūnd memē herze vō alle
memē krefftē in mein' gesincht
vñ zūget vñ ob ich an meime leste
endr' d'z in lebe anderst anderst an-
gesochte wird' mir v̄ zweiff lung
d'z anderst d'z soll mein will ewig-
klich mit sein' darwid' zu sein' thon
vñ ob ich d'z thet auf kranckē **H**ie
so sich an d'z erste wille vñ v̄ lass mi-

ch

ch mi
ych
ria de
liebe
me lie
belen
liebe
samb
vñ p
me le
ch za
reke
d'z y
groß
d'z y
du vo
ckre
te S
mir v
enre
iar g

Ich mit wān ich an dich nichts v̄mag
 Ich mit auch auß ganze herze ma-
 ria dem all' liebste mit Auch de
 liebe Syohannes demē thauß' me-
 ine liebe vau Benedicte meine lie-
 be engel mit alle Engel meine
 liebe xipoue Jacob id' mer' mit
 sambt alle liebe h id' in dise zedel
 v̄n prophess prieff heu' v̄n an me-
 ine leste end de höchste k̄ing fir mi-
 ch zaige id' in h yuckfrawe v̄n sta-
 reke kempferm des grosse k̄ingis
h yuckfraw Spaula id' h v̄nd
 grosse maureim in yspanie v̄n du
h yuckfraw Skimere wellache
 du v̄o d' geselschafft d' richaüsser yu-
 ckfrawe in nachere plor v̄wand-
 re Sprschula gewese wist helpe
 mi volbringe d' gelib' id' ich an
 ende aber aber in id' v̄n in 72
 iar gerho hab id' du mein h vau

Benedict erwirb mir genad dz ich
dem **h**roegel vn mein gelibt halt
auf dz ich in yener welt auch gezeit
werd vnd die schar dem kint vn
mich ewigklich mit dir erfrew **W**
du mein **h** lieb engel vman mich
alzeit zu de gütte vn behiet mich
alzeit vor de besse lob got mit dem
e geselle all angeblich fir mich auf
dz höchst **M**aria pirt deins liebe
sim fir mich mit alle **h** vn erwirb
mir dz ich in mit dir vn alle himlisch
e hör ewigklich mig lobē an end

In hienach volgt am schyme
vns gebet wie am gaistlich
mensch sein propheet teglich ermi-
ner soll od doch am minste am
sinttag sprich mit andacht also

O lieb hr **yzel** xpe ich gib vn sch-
enck mich dir ganz vn ganz
dige vn opff dir mein sel vn leyb

vn

vn all
gird
fred
bring
willig
dem
hat
vatt
vn me
be die
welt
lligti
schwe
hab
gere a
chste
dip w
vn pl
e dem
h pl
ich op